

«LÖWENGEBRÜLL» 96



Unihockey-Club BREMGARTEN

Ihr Elektropartner für
alle Fälle.

Starkstrom und Schwach-
stromanlagen, Telefon
und EDV Anlagen.

Ist immer einen Stock vor-
her am Ball.



Elektro-Winkler & Cie AG

Sonnengutstrasse 4, 5620 Bremgarten

Telefon 056-633 50 60

Filialeiter: R. Koch, dipl. El'Installateur

Jetzt neu auch auf INTERNET:

<http://www.spiderweb.ch/ElektroWinkler>

Kein Durst ist zu gross!

imbach

GETRÄNKE

Luzernerstrasse 4
5620 Bremgarten
Telefon 633 11 36

■ Günstige Abholpreise ■ stets Aktionen

- Getränke-Hauslieferung Ihr Vorteil:
- kein Harass-Schleppen
 - auf Vorrat einkaufen

preisgünstige Selbstbedienungs-Tankstelle
für Bleifrei-/Super-Benzin und Diesel

FELDSCHLÖSSCHEN - CARDINAL - MÜLLER-BIERE

Foto Mengi

Daniel Mengi

Wohlerstr. 2

5620 Bremgarten

Telefon 056-633 79 55

Vorwort	3
Herren 1	4
Herren 2	6
UHC B Roots	8
Wettbewerb	10
Junioren A	12
Junioren B1	13
Junioren B2	14

Vor gut einem Jahr hat der neue Vorstand den UHC Bremgarten übernommen und eine zwar wachsende, aber träge, **orientierungslose** Löwenfamilie vorgefunden. Ein Wachstum ist momentan – bedingt durch die Hallensituation – nur noch beschränkt möglich. Dennoch zählt der UHC B heute **über 100 Spieler**, die in 3 Junioren- und 2 Aktivteams an der Meisterschaft teilnehmen. In den Mannschaften steckt das Potential, um an die **sportlichen Erfolge** der ersten Jahre anzuknüpfen. Denn wir wollen das schläfrige Kuscheltier in eine schlagkräftige **Raubkatze verwandeln**. Dafür, dass das eintrifft, sorgen wir mit einer **gezielten** Juniorenförderung. Als Familie mit einem Durchschnittsalter unter 20 Jahren sind wir dabei auch auf **Ihre Unterstützung** angewiesen. Für alle Ihre Fragen stehe ich unter folgender Telefon-Nummer zur Verfügung: 056-664 12 86.



Der neue, entschlossene
Trainer der Herren 1:
Urs Keller

(v.l.n.r.) hinten: Klaus Renn, Thomas Oberthaler, Sebastian Reimann, Dominik Huber
vorne: Karsten von Flüe, Claudio Riva, Daniel Bacchini



Mit der 1. Mannschaft wird diese Saison **ein neuer Weg** beschritten: Mit Urs Keller konnte zum ersten Mal ein Trainer gewonnen werden, der nicht aus den Reihen des UHCB stammt und daher **unbelastet arbeiten** kann.

«Die **relativ junge Mannschaft**, die ich im Sommer 1996 übernommen habe, spielt in der **zweiten Liga**. Da eine Mannschaft nicht in zehn Tagen aufgebaut werden kann, braucht es zwischen Trainer, Spielern und Umfeld sehr viel **gegenseitiges Verständnis**. Als Trainer habe ich mir verschiedene Ziele gesetzt: Das Team muss **mental stärker** werden. Jeder muss lernen, dass ein Spiel zuerst im Kopf und erst dann in den Beinen mit Stock und Ball beginnt. Die Spieler müssen für sich und mit den Team-Kameraden **zusammenarbeiten**, Disziplin und Team-Charakter dürfen nicht vergessen werden. Das Training muss ernstgenommen werden. Moral, **positives Denken und Einsatz** für die Mannschaft muss immer vorhanden sein. Ich bin **überzeugt**: Wenn die Mannschaft die erwähnten Faktoren aufnehmen kann, wird sie Ende Saison dafür belohnt»

huwiler

muri *sport*

5630 056-664 34 33

Ihre Nummer

in Freizeit, Fitness & Sport



« Wir freuen uns, Sie in
unserem Geschäft für die
neue Herbst-Kollektion
zu begrüßen. »

**Boutique
Rita**

Rita Huber
Marktgasse 4
5620 Bremgarten
Tel. 056-633 78 70
Fax 056-631 11 51



Bremgarten
Telefon 056-633 11 06

**Bekannt für Qualität und
günstige Preise.**

Herren 2

(v.l.n.r.) stehend:
Roger Angst, Stefan
Stöckli, Bernhard Bissig,
Nicolas Emch, Patrick
Alder, Patrick Abt
knieend:
Stefan Müller, Marc
Hartmeier, Daniel
Hartmeier



Trainer der Herren 2:
Dominik Eser

Ursprünglich sollte das zweite Herrenteam als **Reservoir** für das Fanionteam dienen. Junge Spieler sollten sich hier **in Ruhe** auf ihre höhere Aufgaben vorbereiten können, um nicht durch einen überstürzten Schritt von den Junioren A in die erste Mannschaft **verheizt** zu werden. Inzwischen hat sich eine Eigendynamik entwickelt, die Herren 2 sind zum eigentlichen Auffangbecken mutiert. Hier finden sich Spieler aus den **verschiedensten Gründen**, nur spielerische Qualitäten sind offensichtlich von untergeordneter Bedeutung. So könnten ein paar Mitglieder dieses Teams **eine Liga höher** mitspielen.

Zielsetzung des Trainers der 2. Herrenmannschaft (3.Liga):

«Ich habe mir vorgenommen, mit **jungen und älteren**, erfahrenen Spielern eine **Mannschaft zu formen**, in der ein guter Zusammenhalt herrscht. Dabei wollen wir versuchen, einen Platz im vorderen Mittelfeld der Rangliste zu erreichen.»

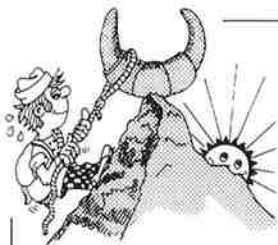


Levi's

Christen's Line
Am Bogen 18, Bremgarten ☎ 056-631 72 43



AUTHORISED LEVI'S DEALER



Jeden Sonntag-
morgen geöffnet!

5620 Bremgarten
Tel. 056-633 11 09
Bäckerei-Konditorei

Schwager



«Ich bin zufrieden
mit der WAADT.
Mein idealer
Versicherungspartner
mit dem
kompletten Angebot»

Urs Nauer, Berater
Rebhalde 19
5620 Bremgarten
Tel. 056/631 77 00
Natel 077/78 05 38

Hauptagentur Wohlen
Zentralstrasse 52a
5610 Wohlen
Tel. 056/622 77 67
Fax 056/621 16 49

Hans Leimgruber
Agenturleiter



WAADT
VERSICHERUNGEN

sichert Zufriedenheit

Rück-, Aus- und Einblicke

Ende der 80er Jahre griff das Unihockey-Fieber von Skandinavien aus auf die Schweiz über. Heute ist der schnelle Mannschaftssport etabliert, stetig steigende Vereins-, Mannschafts- und Spielerzahlen sind der beste Beweis dafür. Und dennoch: Unihockey steht in einer sehr entscheidenden Phase und es gilt jetzt auch für den UHC Bremgarten, den Anschluss an die Zukunft nicht zu verpassen.

Aufstieg und Fall

Als der Unihockey Club Bremgarten 1985 aus der Taufe gehoben wurde, dachte wohl kein Gründungsmitglied daran, dass die erste Mannschaft bereits wenig später um den Meistertitel mitspielen würde. In der Tat war das Fanionteam von der 1. Liga in die höchste Spielklasse aufgestiegen, um gleich an der Spitze mitzumischen. Ebenso rasant war der freie Fall in die 2. Liga, der UHC Bremgarten hatte nicht nur auf sportlicher Ebene den Anschluss verpasst, darüber konnte selbst der Titel eines Schweizer Meisters bei den Damen nicht hinwegtäuschen.

Die Situation heute

Der Weg der Bremgarter Frauschaft ging über den Abstieg in die unteren Ligen noch hinaus: Vor zwei Jahre musste das Team aufgelöst werden, weil eine genügend breite Basis fehlte. Glücklicherweise präsentiert sich die Situation bei den Herren zur Zeit anders. Vor allem im Jugendbereich konnte in den letzten Jahren eine erfreuliche Entwicklung in bezug auf die Quantität und Qualität der Spieler beobachtet werden. Drei Nachwuchsmannschaften werden mit hohen Zielsetzungen an der Meisterschaft 1996/97 teilnehmen. Ein weiteres Team ist bei den Junioren im Alter von 12 und 13 Jahren im Aufbau begriffen. Unter der Leitung des Trainers sollen die jüngsten Mitglieder der UHC B den perfekten Umgang mit Stock und Ball, Mitspielern und Gegnern sowie die Spielregeln kennenlernen. Aus diesen Reihen werden die Spieler hervorgehen, die den UHC Bremgarten auf sportliche Höhen zurückführen.

Um dieses Ziel zu erreichen, hat der Verein dieses Jahr neue Wege gesucht und gefunden. Vor allem im Bereich der Trainer wurde sehr viel unternommen, um eine möglichst gute Ausbildung und Unterstützung aller Spieler zu garantieren. Jeder Trainer wird in Zukunft den J+S Leiterkurs für Unihockey besuchen; zusätzliche Schulungen innerhalb der Vereins geben ihm Anhaltspunkte für seine Aufgabe als Verantwortlicher eines Teams. Verbessert wurde auch der Kontakt zwischen Trainern und Vorstand, um auftretende Probleme innerhalb einer Mannschaft sofort und gemeinsam lösen zu können. Zum ersten Mal entschädigt der Verein die Coaches in kleinem Rahmen, wobei eventuelle Erfolge separat

honoriert werden. So wird der Tatsache Rechnung getragen, dass jeder Trainer sehr viel Zeit in die Betreuung seines Teams investiert.

Eine weitere, wichtige Änderung hinsichtlich Coach hat sich bei der 1. Mannschaft ergeben. Nach den zum Teil schlechten Erfahrungen mit Trainern aus den eigenen Reihen, schlug der Vorstand einen neuen Weg ein. An Urs Keller wird es liegen, die alten, satten durch junge, hungrige Spieler zu ersetzen, ein Team sowie einen Teamgeist zu schaffen, um den UHC Bremgarten wieder nach oben zu führen. Denn eines ist klar: Nur die Aussicht, einmal Grossfeld-Unihockey spielen zu können, wird die Junioren bei dieser Sportart und beim UHC Bremgarten halten.

Und die Zukunft?

Beim Unihockey steht die Zwei-Klassen-Gesellschaft vor der Tür. Ein Projekt des Verbandes sieht vor, dass in zwei Jahren je eine Meisterschaft auf dem Klein-, respektive Grossfeld ausgetragen wird. Von zwei verschiedenen Sportarten wäre in Zukunft die Rede. Die Spielberechtigung für das attraktivere Grossfeld wird nicht mehr nur nach sportlichen, sondern auch nach finanziellen und infrastrukturellen Kriterien erfolgen. Der UHC Bremgarten mit seiner 2. Liga-Mannschaft ist sportlich im Moment noch vom Grossfeld entfernt, erst in der 1. Liga wird mit fünf Feldspielern – ähnlich dem Eishockey – gespielt. Der schnelle Aufstieg wird jedoch dringend, will der UHCB den Anschluss nicht noch einmal verpassen. Das Konzept des Verbandes sieht nämlich vor, dass ein Auf- oder Abstieg zwischen Gross- auf Kleinfeld nicht mehr möglich sein wird, geschlossene Gesellschaften sind die Konsequenz. Der UHCB setzt alles daran, zu jenen Vereinen zu gehören, die sich dem Publikum auf dem Grossfeld präsentieren können. Das spielerische Potential stösst aus den Junioren-Teams nach, mit der Militärhalle sind infrastrukturelle Bedingungen erfüllt, Vorstand und Trainer sind bereit, auf dieses Vorhaben hinzuarbeiten. Grossfeld-Unihockey benötigt professionelle Strukturen, hier sind wir auf die Unterstützung der Öffentlichkeit angewiesen. Dabei denken wir natürlich an Sponsoren und Gönner, die uns finanziell helfen, aber auch an Personen, die unsere Anliegen und Ansichten gegenüber Behörden und Institutionen vertreten, wenn es um die Zuteilung von Hallen und um Ähnliches geht.

Nur auf diese Weise wird es dem UHC Bremgarten gelingen, die Spieler in Bremgarten – oder überhaupt bei einem Sport – zu halten. Nur auf diese Weise können wir allen Jungen aus der Region die Möglichkeit bieten, fantastisches Unihockey zu spielen. Nur auf diese Weise wird sich Unihockey gegen andere, kommerziell stärkere Sportarten wie Streetball und Inlinehockey behaupten können.

Wettbewerb

Tore spielen beim Unihockey die alles entscheidende Rolle. Viele schiessen und wenige erhalten, lautet die Devise. Erzielte Treffer stehen auch im Zentrum unseres Wettbewerbs. **Es geht darum zu schätzen, wieviele Goals die fünf Mannschaften des UHC Bremgarten im Verlauf der Saison 96/97 in den offiziellen Meisterschaftsspielen zusammen schiessen werden.**

Um einen der drei Preise gewinnen zu können, müssen auch Sie einen kleinen – finanziellen – Einsatz leisten. Und so einfach funktioniert's:

1

Für jedes Tor, das eine Mannschaft des UHC Bremgarten während der nächsten Saison schießt, setzen Sie einen bestimmten Betrag aus (Mindesteinsatz: 20 Rappen).

Beispiel: Sie erklären sich bereit, 50 Rappen pro Goal zu zahlen, das die Junioren A erzielen. Hat das Team Ende Saison 110 Treffer erreicht, bezahlen Sie sFr. 55.–.

3

Tippen Sie gut, **gewinnen Sie** einen der folgenden Preise:

- 1. Preis** Einkaufsgutschein **sFr. 250.–**
Huwiler Sport, Muri
- 2. Preis** Einkaufsgutschein **sFr. 150.–**
Huwiler Sport, Muri
- 3. Preis** Einkaufsgutschein **sFr. 100.–**
Huwiler Sport, Muri

2

Sie schätzen, wieviele Tore alle fünf Teams des UHC Bremgarten in der Saison 96/97 zusammen schiessen.

Ein kleiner Tip: Eine gute Mannschaft schießt über 100 Goals.

Ich erkläre mich bereit, für jedes Tor, das die

Herren 1 Herren 2 Junioren A Junioren B1 Junioren B2

schiessen, am Ende der Saison 96/97 einen Betrag von in die Kasse des UHC Bremgarten zu bezahlen. Das Geld garantiert dort die Aufrechterhaltung des Spielbetriebs.

Ich schätze, dass die 5 Teams des UHC B in der Saison 96/97 zusammen Tore erzielen.

Name/Vorname: Strasse/Nr.:

PLZ/Ort: Datum: Unterschrift:

Talon einsenden an: Unihockey Club Bremgarten, Postfach, 5620 Bremgarten



Sportbrillen von adidas – leicht und funktionell

Optimaler Lichtschutz, Schutz vor Insekten, Wind und Staub sowie perfekter Halt sind bei den adidas UNIScreen Sportbrillen selbstverständlich. Austauschbare Rejectite Scheiben mit Klarsicht-, Sonnen-, Kontrast- und reflektierenden Spiegelfiltern bieten 100-prozentigen Schutz vor UV-Strahlen (UV-400) und individuelle Farbauswahl. Abnehmbare Stirnpolster, zweistufig anpassbarer Nasensteg und rutschfeste Bügel sorgen für besten Tragkomfort. Ein Hit ist die Lösung für Brillenträger – eine leicht einsetzbare Korrekturfassung.



AUGENOPTIK **Saner**

Marktgasse 31
5620 Bremgarten

Telefon 056-633 15 65
Telefax 056-633 56 72

hotel Stadthof

CH-5620 BREMGARTEN

**Der Treffpunkt für den sportlichen
Feinschmecker.**

Heimelige Lokalitäten für sportliche
Anlässe, Hochzeiten, Familien- und
Geschäftssessen.

Telefon 056-633 50 73/74

city:flours

evelyne + hans huber
marktgasse 33
5620 bremgarten
telefon 056-633 24 55
privat 056-633 27 31
fax 056-631 10 81

Das Fachgeschäft für:

- Hocheitsdekoration
- Saaldekoration
- Kirhendekoration
- Tischdekoration
- Trauerdekoration

**Trainer der Junioren A:
Thomas Oberthaler**



**(v.l.n.r.) hinten:
Martin Bringold, Marco
Cicolini, Mike Schwegler,
Nicolas Oppliger, Silvio
Spillmann
vorne:
René Hintermann,
Alexander Widmer,
Rémi Frey, Patrick Jehli**

Als einzige spielen die Junioren A **drei Jahre** in ihrer Kategorie. Damit verfügen sie über genügend Zeit, um sich auf ihre Aufgaben bei den Herren vorzubereiten. Für den UHC B ist dieser Jahrgang **besonders wichtig**, sollen diese Spieler in naher Zukunft doch das starke Gerippe des Fanionteams bilden.

Mit Wille und Elan: Junioren A

Für die kommende Saison haben sich die Junioren A des UHC Bremgarten einiges vorgenommen. Mit einem jungen und motivierten Team versucht man einen Platz in der **vorderen Hälfte** der Tabelle zu erreichen. Die Mannschaft, welche auf die neue Saison kaum verändert worden ist, kennt sich und weiss mit sich umzugehen: Ein Vorteil, der sich hoffentlich **positiv auf die Meisterschaft** auswirken wird. Die neuen Spieler, die von den Junioren B dazugestossen sind, haben sich schon gut integriert. So ist man auf Trainer- und Clubebene **gespannt** auf die Junioren A, **Ausgabe 96/97**.

Trainer: René Huber



(v.l.n.r.) hinten: Fabian Schüegg,
Roger Nef, Samuel Witz, Patrice Emch
mitte: Tobias Felder, Dani Zurbruggen,
René Hintermann, Thomas Eichholzer,
Florian Arpagaus, Andy Kaiser
vorne: Reto Maurer, Manuel Nitka

Die Juniores B1 könnten zusammen mit ihrem Trainer René Huber auf eine **sehr erfolgreiche Saison 95/96** zurückblicken, sie belegten den zweiten Schlussrang in ihrer Gruppe. Allerdings ruht sich dieses **ehrgeizige Team** nicht auf den Lorbeeren der Vergangenheit aus, der Blick gilt der Zukunft und damit der neuen Saison. Wird heute im Vorstand davon gesprochen, die sportlichen Erfolge der Anfangsjahre zu wiederholen, so knüpfen sich diese längerfristigen **hohen Erwartungen** in erster Linie an diese Nachwuchsspieler. Nicht umsonst wurden die Juniores B1 für ihre Leistungen in der vergangenen Meisterschaft intern zur **UHC-B-Mannschaft des Jahres** erkoren. Und das wegen ihres Verhaltens auf und **neben dem Spielfeld**.

Entsprechend lautet das Motto der Juniores B1:

«Reden ist Silber, schweigen ist Gold. Ohne uns auf einen festen Ranglistenplatz festzulegen, möchten wir ein schönes, spielerisch gutes Unihockey **zelebrieren**. Freude möchten wir hauptsächlich haben an **unserer schönen Sportart**.»

Junioren B2

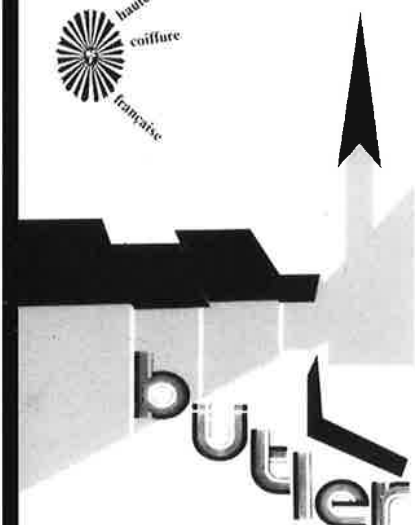
(v.l.n.r.) hinten:
Patrick Sami, Oliver Fux,
Roman von Flüe, Matthias
Hausherr, Tobias Odermatt,
Thomas Hurni
vorne:
Dominik Suter, Chicco
Bottani, Fabio La Rosa,
Dominique Odermatt,
Jörn Mazenauer



Vor allem im Juniorenbereich ist der UHC Bremgarten in den letzten paar Jahren beträchtlich **angewachsen**. Dieser Umstand führte zu Beginn dieser Saison dazu, dass mit den Spielern der Jahrgänge 1981/82 **zwei Junioren B**-Mannschaften gebildet werden mussten. Beim **Team Junioren B2** handelt es sich nicht um die schlechteren, sondern um die jüngeren Spieler, die auf diese Saison dem C-Alter entwachsen sind. Der Übertritt des Grossteils dieser Mannschaft führte zuerst zu einer **Auflösung der Junioren C**, inzwischen haben sich jedoch so viele Interessenten – und ein Trainer – gefunden, dass auch die jüngsten Mitglieder des UHCB ihr Training **wieder aufnehmen** können.



Trainer der Junioren B2:
Diego Comolli (links) und
Alexander Widmer



h. und w. büttler
5620 bremgarten (unterstadt), schodolergasse 4
gratis-parkplätze, postcard + ec direct
Telefon 056-633 34 06

Käsespezialitäten Lebensmittel

Familie

S. Jehli

Schlemmer-Märt

Telefon 056-633 78 17

5620 Bremgarten

MEHR KRAFT AUS DEINEM ATEM

3M gehört seit Jahrzehnten zu den führenden Unternehmen der Welt. Unser Erfolgsrezept: Innovation frei spielen lassen, Ideen erkennen

und mit modernstem Know-how optimal umsetzen.

Dafür sind bei 3M über 7'000 Wissenschaftler und Fachleute in Forschung und Entwicklung tätig. Ihre Arbeit trägt Früchte – allein in der Schweiz offerieren wir rund 15'000 Qualitätsprodukte für Büro, Haushalt, Medizin, Industrie und Gewerbe: von den populären Post-it Haftnotizen bis zu hochspezialisierten Problemlösungen für die Industrie.

“Innovation working for you” ist unsere Philosophie – und unsere tägliche Aufgabe.



Breathe Right Nasenpflaster

3M (Schweiz) AG

Eggstrasse 93

8803 Rüschlikon

Telefon 01-724 90 90

3M Innovation